Delmenhoriter Kreisblatt Redaktion Suchbegriff(e) 1. Tou Publikation Verlag Rieck GmbH & Co. KG, 27749 Delmenhorst, Lange Straße 122, Tel.: 04221 156666, Fax: 04221 156999 E-Mail: verlag@dk-online.de, URL: www.dk-online.de
Delmenhorster Kreisblatt Redaktion, 27749 Delmenhorst, Lange Straße 122, Tel.: 04221 156666, Fax: 04221 156999 E-Mail: redaktion@dk-online.de, URL: www.dk-online.de Branche Bundesland Nielsengebiet Position Seite Rubrik Medienart Medientyp Erscheinungsv Tageszeitungen
Tageszeitungen
te täglich
nicht branchenspezifisch
Niedersachsen
Niedersachsen sel Rab, Insel Losinj verkauft 19.358 verbreitet 19.495 Auflage * Kunde gedruckt 20.841 1 Observer Ges.m.b.H. Reichweite**
(in Mio.) Medien-Nr

üfte, die einfach 9 lück lich machen

Delmenhorster Kreisblatt
Quelle(n): *1, IVW ** a. gewichtet

0,06 =

1201

Eine Schwarzwälderin fertigt auf der kroatischen Insel Rab Liköre, Gewürze und Seifen

RAB. Vom Hafen zeigt sich Rab von seiner schönsten Seite: belebte alte Traditionen. bekannt - für ihre Strände. Einer Deutschen, die vor Als Urlaubsziel ist die kroatische Insel Rab durchaus ahren dorthin ausgewandert ist, reichte das nicht. Sie VON SIBYLLE VON KAMPTZ

Vier Türme überragen das mittelalterliche Städtchen, das sich auf einer Landzunge der gleichnamigen kroatischen Insel erhebt. Fischerboote und Yachten dümpeln im kristallklaren Wasser, auf dem Markt Mali Palit kaufen Segelurlauber fürs Frühstück ein.

So mancher bleibt dabei am Stand von Sonja Stoki stehen. Lavendel duftet, Zitronenlikör leuchtet, Gewürze sind in verzierte Gläser gefüllt, dazu gibt es Hüte, Westen, Schuhe und

Heute Workshop!", verkündet ein Pappschild über dem Stand. Gerade arrangiert ein kleines Mädchen mit Bedacht zerzupfte bunte Wolle auf einem Netz. Dann geht es ans Einseifen: Langsam verbinden dabei die ngsam verbinuen de Wollschichten

sind stehen geblieben, sehen zu, wie Sonja Štoki mit einem alten Handrad die Wolle kämmt, und suchen sich dann Flicken nach ihrem Geschmack aus. Nach einer Viertelstunde ist das wollig-weiche Andenken an den Urlaub auf der kroati-schen Insel Rab fertig – und die nächsten Interessenten

Viele Naturprodukte

Markt vertreten. Vor 22 Jahren folgte sie ihrem Mann Franjo aus dem Schwarzwald auf die Insel, auf der das Paar eine Pension betreibt. Die Erzieherin entdeckte auf Rab ihr Faible für Pflanzen und Natur: "Düfte machen mich einfach glücklich!" Sie forschte nach alten Rezepturen und begeisten Rezepturen und begeisterte auch die Einheimischen für ihre Ideen: "Das Wissen ist seit Jahrhunderten da – es war nur verschüttet." Kräuter und Früchte

Aus den heimischen Kräutern und Früchten entstehen in ih-rer kleinen Werkstatt Cremes, Schnäpse und Tinkturen. Oli-venöl steht neben Honig, Lavendelzucker neben Sauer-kirschlikör, Marmeladen und kandierten Früchten, Meer-salz-Peeling neben Mandelölkture.

1 Honig, L.

'en Sauer
'n und

Viele der Zutaten wachsen
t vor der Haustür – entweder im
Kräuter- und Obstgarten oder
einfach rund ums Haus. Wer
von der kleinen Pension hinunter zum Strand geht, der
kommt an Lorbeer- und Granatapfelbäumen ebenso vorbei wie an Oleander und Feigen. Letztere werden nach der
Ernte mit Lorbeerblättern aufgefädelt und getrocknet. "Bis
Weihnachten hat sich eine
zuckrige Schicht gebildet – die
Früchte werden zusammen
mit einem Schnaps als Zeichen der Gastfreundschaft serviert"

kis gern, was Haus, Garten und Meer hergeben. Ein Besuch im Olivenhain endet mit einem Picknick samt Rotwein, Schafskäse und dem getrockneten Schinken Pršut, ein Spaziergang wird zum Heilkräutersammeln genutzt. Tatsächlich ist Rab – die südlichste Insel



Sonja Štoki kam einst aus Deutschland nach Rab und hat sich dort inzwischen bestens eingelebt.

der Ferienregion Kvarner Bucht – zu vielseitig, um nur vräge in der Sonne zu dösen. Die Altstadt, die als eine der schönsten Kroatiens gilt, bietet atemberaubende Ausblicke, Spazierwege folgen den felsigen Badebuchten, Wander- und Radtouren führen durch den alten Eichenwald Kalifront oder auf den Kamen- lijak, den höchsten Berg der In-

sel. Dort bekommen Urlauber vielleicht auch ein paar Schafe zu Gesicht, die auf der Insel eine wichtige Rolle spielen.
"Im Sommer ziehen sie sich wegen der Hitze ins bewaldete Hinterland zwischen Felsen und Dickicht aus Wacholder, Olivenbäumen und Steinei-chen zurück. Sie halten das Klima aber gut aus, weil Schaf-wolle sehr Temperatur-ausgleichend ist", so Sonja Štoki. Auf jeder der Inseln in der Kvarner Bucht hat sich eine ei-gene Rasse entwickelt.

www.kvarmer.hr; www.tzg-rab.hr Anreise: Rab ist per Fähre vom Fe land (Jablanac) und der Insel V (Misnjak) zu erreichen. ■ Kroatische Zentrale für Tourismus Tel. 069/2385350,